



ARBEITSBLÄTTER

Texte, Aufgaben und Fragen.

Dieses Arbeitsheft gehört:



Buchschmuck von Johann Michael Funcke (1678–1749) mit Spruchband SOLI DEO GLORIA, Ranken, Putto sowie der Sonnenblume im Kreis mit dem Spruch HOC DUCE (diesen Führer) und der Sonne mit dem hebräischen Gottesnamen YHWH (Jahwe; vgl. Maleachi 1:11; 3:20).

Notizen



Anbetung

Unsere höchste Berufung und größte Freude

Bibelgemeinde Nord Rhön | **Männertag 06.01.2024**

PROGRAMM

Kurzbeschreibung. Gott hat *jeden* Glaubenden berufen, Ihm als Priester zu dienen. Der Priester kennt Gott, arbeitet und lebt stets in Seiner Nähe, bringt Menschen mittels Opfer zu Gott und Gott zu den Menschen. Dieser zweifache Priesterdienst wird von Petrus als „heiliges Priestertum“ und als „königliches Priestertum“ bezeichnet (1Petrus 2:5.9). Im zuerst genannten Dienstbereich (gott-gewandt, ewig) bringen wir geistliche Schlachtopfer, also Anbetung, Lob und Dank, mit oder ohne Musik, vor Gott. Im zweitgenannten Dienstbereich (mensch-gewandt, zeitlich) verkündigen wir allen Menschen die wunderbaren Vollkommenheiten (Eigenschaften) unseres Gottes und laden sie ein, diesen Gott kennenzulernen und mit Ihm versöhnt zu werden. So wächst die Schar der Priester und das Lob Gottes. –

Als Erlöste und ewig aus Gnaden Beschenkte haben wir in dieser Berufung sowohl die heilige Pflicht als auch unsere größte Freude und Erfüllung, unseren himmlischen Vater und unseren Herrn Jesus Christus in Wort und Lied anzubeten, den dreieinigen Gott als Schöpfer und Erlöser über alles und alle zu erheben und Ihm immer wieder und für alles zu danken. – Wir wollen uns gegenseitig in diesem Priesterdienst motivieren, indem wir einige Anbetungstexte der Bibel studieren und für unser persönliches und gemeindliches Gotteslob erschließen. Unser Motto dafür ist das bibel-alte **Soli Deo Gloria** (Gott allein die Ehre!).

1 | ⌚ 09:15 Uhr

Berufen zur Anbetung Gottes (Einführung) (div. Schriftstellen)

2 | ⌚ 10:45 Uhr

Anbetung des Schöpfer-Gottes (Leittext Offb 4:9–11)

3 | ⌚ 13:00 Uhr

Anbetung des Retter-Gottes (Leittexte Eph 1:3–14; Offb 5:9–14)

4 | ⌚ 14:00 Uhr

Praktische Beispiele und Übungen (Jes 40 u.a.)

1 | ⌚ 09:15 Uhr

Berufen zur Anbetung Gottes (Einführung) (div. Schriftstellen)**Psalm 95:6–7** (ELB03)

⁶Kommt,
lasst uns anbeten
und uns niederbeugen,
lasst uns niederknien
vor **Jahwe** [יהוה], der uns gemacht hat!
⁷Denn er ist **unser Gott** [אלהים, *elohim*],
und wir sind das Volk seiner Weide
und die Herde seiner Hand.

Fragen zu Psalm 96:6–7

- Was für eine Art von Literatur ist das?
 - Man soll **kommen**. Und was sollen die Gekommenen dann **tun** (3 Verben/Tunwörter)?
 - 1.
 - 2.
 - 3.
 - Wer spricht hier zu wem? Wer ist „uns“, „wir“?
-
- Welche zwei **Gottesnamen** werden verwendet – was bedeuten sie?
 - 1.
 - 2.
 - Welche **Beziehung** haben die Gekommenen, die Anbeter, mit Jahwe/Gott?

Psalm 115:1.17–18 (ELB03)

¹Nicht uns, Jahwe, nicht uns,
sondern deinem Namen gib Ehre,
um deiner Güte, um deiner Wahrheit willen!

¹⁷ Die Toten werden Jahwe nicht loben,
noch alle, die zum Schweigen hinabfahren;
¹⁸ wir aber, wir werden Jahwe preisen
von nun an bis in Ewigkeit.
Lobt Jahwe! [Hebr. *Halleluja* = Lobt Jah!].

Fragen zu Psalm 115:1.17–18

- Wem (allein) darf Ehre gegeben werden? Wem nicht?
 - Welcher Kontrast besteht zwischen den 2 Menschengruppen?
 - Welcher Kontrast besteht zwischen deren Tun?
-
- Was sagt es uns, dass hier 4x der **Gottesname „Jahwe“** verwendet wird? (Anfang & Ende des Psalms!)

Was ist Anbetung? (Hausaufgabe & Austausch)

1Petrus 2:4–5 (ELB03)	1Petrus 2:9 (ELB03)
<p>⁴Zu welchem kommend, als zu einem lebendigen Stein, von Menschen zwar verworfen, bei Gott aber auserwählt, kostbar,</p> <p>⁵werdet auch ihr selbst als lebendige Steine aufgebaut, ein geistliches Haus, zu einer heiligen Priesterschaft,</p> <p>um darzubringen geistliche Schlachtopfer, Gott wohlangenehm durch Jesus Christus.</p>	<p>⁹Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, eine königliche Priesterschaft, eine heilige Nation, ein Volk zum Besitztum,</p> <p>damit ihr die Tugenden dessen verkündigt, der euch berufen hat aus der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht;</p>
Offenbarung 1:5b–6 (ELB03)	
Dem, der uns liebt und uns von unseren Sünden erlöst hat durch sein Blut und uns gemacht hat zu einem Königtum, zu Priestern seinem Gott und Vater : Ihm sei die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.	

Fragen zu 1Petrus 2:4–5.9 und Offb 1:5b–6

- **Wer hat wen zu Priestern gemacht** (Königtum, Priesterschaft)? Was war **sein Motiv dafür**?
- **Anbeter sind also Priester Gottes**. Priester bringen Gott Opfer. Wie unterscheidet sich die **Opferarten** bei beiden Priesterdiensten (2:5 vs. 2:9)?
- Was sind „**geistliche Schlachtopfer**“? Inwiefern sind diese Opfer „geistlich“?
- Was bedeutet „**heilig**“ (2:5.9)? Warum müssen Priester heilig sein? Bist Du es? In 1Petr 1 redet Petrus auch davon!
- Was sind „**Tugenden**“ (2:9)? Wie wird das Wort [*ἀρετή*] noch übersetzt? Was wird mit deren Verkündigung erreicht? Vgl. dazu 2Pet 1:3 (der uns berufen hat durch seine eigene Herrlichkeit und *Tugend*“) und Röm 15:15f („*priesterlich dienend* am Evangelium Gottes, damit...“).
- Welche **weitere Bibelstellen** fallen Dir zu „Opfer des Mundes/Lobes/...“ ein? NT und AT! Was liefern sie?

Ergänzende praktische Fragen zu Teil #1

- Welche **Bibelstellen** kennst Du noch in der Bibel, die von *unserer* Anbetung reden?
- Welche **Lieder** kennst Du, mit denen wir Gott *gemeinsam anbeten* können?

2 | ⌚ 10:45 Uhr

Anbetung des Schöpfer-Gottes (Leittext Offb 4:9–11)**Offenbarung 4:9–11** (ELB03)

⁹ Und wenn die lebendigen Wesen Herrlichkeit und Ehre und Danksagung geben werden

dem, der auf dem Thron sitzt,
der da lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit,

¹⁰ dann werden die vierundzwanzig Ältesten
niederfallen vor dem, der auf dem Thron sitzt,
und den anbeten, der da lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit,
und werden ihre Kronen niederwerfen vor dem Thron und
sagen:

¹¹ Du bist würdig, o unser Herr und unser Gott,
zu empfangen die Herrlichkeit und die Ehre und die Macht;
denn du hast alle Dinge erschaffen,
und deines Willens wegen waren sie
und sind sie erschaffen worden.

Fragen zu Offenbarung 4:9–11

- Wie wird der **bezeichnet**, der hier angebetet wird?
- Was **tun** (4 Verben!) die Ältesten hier?
 - 1.
 - 2.
 - 3.
 - 4.
- **Warum und für was** wird Gott hier angebetet?
- Wie kann man **praktisch „Herrlichkeit, Ehre und Danksagung geben“**? Mache Beispiele!
- Wann machst **Du** dies? Wann machen **wir als Gemeinde Gottes** dies?
- Wenn Gott alle Herrlichkeit und Ehre **hat**, warum **geben** wir sie ihm noch? Was heißt das: „ihm geben“ praktisch?
- Wo lesen wir noch, dass die Schöpfung **nur wegen Gottes Willens** entstanden ist? Ist das ein Prinzip, das auch an anderer Stelle, als nur in der Schöpfung, gilt? Wo? (Bitte möglichst biblisch belegen!)
- Warum ist das (nämlich, dass alles Gottes Willen entspringt) im Himmel ein Grund, **Gott anzubeten**?

Psalm 19:1–7 (ELB03)

¹ Dem Vorsänger. Ein Psalm von David.

² Die Himmel erzählen die Herrlichkeit Gottes, und die Ausdehnung verkündet seiner Hände Werk.

³ Ein Tag berichtet es dem anderen, und eine Nacht meldet der anderen die Kunde.

⁴ Keine Rede und keine Worte, doch gehört wird ihre Stimme.

⁵ Ihre Mess-Schnur geht aus über die ganze Erde, und ihre Sprache bis an das Ende des Erdkreises. Er hat der Sonne in ihnen ein Zelt gesetzt, ⁶ und sie ist wie ein Bräutigam, der hervortritt aus seinem Gemach; sie freut sich wie ein Held, die Bahn zu durchlaufen.

⁷ Vom Ende der Himmel ist ihr Ausgang, und ihr Umlauf bis zu ihren Enden; und nichts ist vor ihrer Glut verborgen.

Fragen zu Psalm 19:1–7

- Ist das **ein Privatlied oder ein Gemeindelied**? Was bedeutet dies?
- **Was** besingt David hier in **Versen 1 bis 7**?
- **Was** besingt David hier in **Folgeversen 8ff**? Passt dies überhaupt zu Versen 1–7? Inwiefern?
- An der hebräischen Poesieform des Parallelismus erkennt man, dass dies Poesie (Gedicht) ist. Erkennst Du solche Stellen?

Weitere Bedeutungsfragen zu Psalm 19:1–7

- In wie weit reden Himmel und Sonne (Vers 2) von der Herrlichkeit Gottes? (weitere Bibelstellen!)
- Wie kann man eine Stimme hören, die weder Rede noch Worte hat? (Vers 4)
- Ist die Natur/Schöpfung Gott? **Dürfte man also auch die Sonne anbeten?** Warum/warum nicht? (Bibelstellen!)
- Was sollen die Vergleiche mit einem Bräutigam und einem Held in Vers 6 sagen?
- Was will Vers 7 sagen? Inwieweit redet das von einer Herrlichkeit Gottes? (Bibelstellen!)

Ergänzende praktische Fragen zur Anbetung des Schöpfer-Gottes

- Welche **Bibelstellen** kennst Du noch in der Bibel, die **Gott als Schöpfer** loben?
- Welche **Lieder** kennst Du (mind. 1 Strophe auswendig!), die **Gott als Schöpfer** loben? Hast Du diese für den Gottesdienst („Anbetungsstunde“) schon einmal zum Gesang vorgeschlagen/ingeplant/ingeübt?
- Hast Du schon einmal **einen Psalm zum Lob Gottes auswendig gelernt**? Wäre das eine *Challenge* für die Männer?
- Kennst Du ein **Loblied des Schöpfers**, das dringend eine weitere Strophe bräuchte, oder eine neue Melodie? Kannst Du das vorbereiten oder evtl. als Projekt mit jemand zusammen formulieren und tun?
- Wie könnte ein **Gebet zum Lob des Schöpfers** lauten? Schreibe es auf. *Kurz und gut!* (Wie alle öffentlichen Gebete sein sollten! David hat nur 6 Verse gebraucht!) Verwende es in Deiner Gebetszeit, evtl. in der Gebetsgemeinschaft.
- Wer kennt einen **schönen Film** zum Sternhimmel, der Sonne, dem Universum, den man als Christ ansehen sollte? Tauscht Euch aus. Organisiert einen „Creatio/Creator-Lobpreis-Abend“! Wann wäre ein guter Termin?
- [Option] David sagt Verse 6–7, dass die Sonne über den Himmel läuft, also um die Erde herum. Lehrt die Bibel also den **Geozentrismus**? Was antwortest Du auf diesen Vorwurf der „Unwissenschaftlichkeit“ oder „Fehlerhaftigkeit“ der Bibel?

3 | ⌚ 09:30

Anbetung des Retter-Gottes (Leittexte Eph 1:3–14; Offb 5:9–14)**Epheser 1:3–14** (ELB03)

³ Gepriesen sei der **Gott und Vater** unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mit jeder geistlichen Segnung in den himmlischen Örtern in Christus, ⁴ wie er uns auserwählt hat in ihm vor Grundlegung der Welt, dass wir heilig und untadelig seien vor ihm in Liebe; ⁵ und uns zuvor bestimmt hat zur Sohnschaft durch Jesus Christus für sich selbst, nach dem Wohlgefallen seines Willens, ⁶ zum Preise der Herrlichkeit seiner Gnade,

womit er uns begnadigt hat in dem Geliebten, ⁷ in dem wir die Erlösung haben durch sein Blut, die Vergebung der Vergehungen, nach dem Reichtum seiner Gnade, ⁸ die er uns gegenüber hat überströmen lassen in aller Weisheit und Einsicht, ⁹ indem er uns kundgetan hat das Geheimnis seines Willens, nach seinem Wohlgefallen, das er sich vorgesetzt hat in sich selbst ¹⁰ für die Verwaltung der Fülle der Zeiten: alles unter ein Haupt zusammenzubringen in dem **Christus**, das, was in den Himmeln, und das, was auf der Erde ist, in ihm, ¹¹ in dem wir auch ein Erteil erlangt haben, die wir zuvor bestimmt sind nach dem Vorsatz dessen, der alles wirkt nach dem Rat seines Willens, ¹² damit wir zum Preise seiner Herrlichkeit seien,

die wir zuvor auf den Christus gehofft haben; ¹³ in dem auch ihr, nachdem ihr gehört habt das Wort der Wahrheit, das Evangelium eures Heils – in dem ihr auch, nachdem ihr geglaubt habt, versiegelt worden seid mit dem **Heiligen Geist** der Verheißung, ¹⁴ der das Unterpfand unseres Erbes ist, zur Erlösung des erworbenen Besitzes, zum Preise seiner Herrlichkeit.

Offenbarung 5:9–14 (ELB03)

⁹ Und sie singen **ein neues Lied**:

Du bist würdig, das Buch zu nehmen und seine Siegel zu öffnen; denn du bist geschlachtet worden und hast für Gott erkaufte, durch dein Blut, aus jedem Stamm und jeder Sprache und jedem Volk und jeder Nation, ¹⁰ und hast sie unserem Gott zu einem Königtum und zu Priestern gemacht, und sie werden über die Erde herrschen!

¹² ... Würdig ist das Lamm, das geschlachtet worden ist, zu empfangen die Macht und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Herrlichkeit und Segnung.

¹³ ... Dem, der auf dem Thron sitzt, und dem Lamm die Segnung und die Ehre und die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit!

¹⁴ ... Und die Ältesten fielen nieder und **beteten an**.

Fragen und Aufgaben zu Epheser 1:3–14

- Dieser Lobpreis ist *ein einziger Satz*, bildet also eine Sinneinheit. Finde die **Strophen** dieses Gedichts! An was erkennt man diese Strophen? Kennzeichne die Strophen und markiere farbig, was ihr **gemeinsames Hauptthema** ist.

Hauptthema:

- Finde die drei **Hauptpersonen**, die in den Strophen angesprochen wird (jede Strophe eine Hauptperson.) In welcher **Reihenfolge** werden sie genannt? Markiere jeweils mit Farbstift!

- 1.
- 2.
- 3.

- Entdecke die **Zentralperson** dieses Lobliedes! Achte auf den oft (wie oft?) wiederholten Ausdruck „in xxx“! Von wem ist da die Rede (sein Name wird auch 5–6x genannt!)? Markiere jeweils mit Farbstift!

Zentralperson:

- Entdecke die **regierende Mitte** dieses Lobliedes! Wer regiert? Achte auf und markiere die Wortfamilie „Willen“.

- 1.
- 2.
- 3.

4 | ⌚ 14:00

Praktische Beispiele und Übungen (Jes 40 u.a.) – evtl. vorher Rest von Einheit #3**[1] Formuliere ein kurzes Lobpreis/Anbetungsgebet von ca. 5 Sätzen für eine der Vollkommenheiten Gottes (s. Liste zur Auswahl aus Jesaja 40–45)**

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Jesaja 40,8 | <input type="checkbox"/> Jesaja 43,1.3–4 |
| <input type="checkbox"/> Jesaja 40,10–11 | <input type="checkbox"/> Jesaja 43,10–15 |
| <input type="checkbox"/> Jesaja 40,18.25–26 | <input type="checkbox"/> Jesaja 44,6 |
| <input type="checkbox"/> Jesaja 40,28 | <input type="checkbox"/> Jesaja 44,8 |
| <input type="checkbox"/> Jesaja 41,4 | <input type="checkbox"/> Jesaja 44,24 |
| <input type="checkbox"/> Jesaja 42,8–9 | <input type="checkbox"/> Jesaja 45,5–7 |
| <input type="checkbox"/> Jesaja 42,10.12 | |

Mein Gebet zur Anbetung Gottes (Jes 40–45)**[2] Formuliere ein kurzes Lobpreis/Anbetungsgebet von ca. 5 Sätzen aus Psalm 118****Psalm 118 (ELB03)****¹ Preist den Herrn, denn er ist gut, denn seine Güte währt ewig!**² Es sage doch Israel: Denn seine Güte währt ewig.³ Es sage doch das Haus Aaron: Denn seine Güte währt ewig.⁴ Es sagen doch, die den Herrn fürchten: Denn seine Güte währt ewig.²⁸ Du bist mein Gott, und ich will dich preisen; mein Gott, ich will dich erheben.**²⁹ Preist den Herrn, denn er ist gut, denn seine Güte währt ewig!**

○ Welche Eigenschaften Gottes werden hier besungen?

○ Was bedeuten das Wort „denn“?

○ Warum sind der erste und der letzte Vers genau gleich?

Mein Gebet zur Anbetung Gottes (Ps 118)



© 2024 Prof. Dr. Uwe A. Seidel